

Mitarbeiterin/Mitarbeiter für die Beratung im TalentKolleg Ruhr (Entgeltgruppe 13 TV-L)

Bereich Beratung des „TalentKollegs Ruhr“ an der Fachhochschule Dortmund

Das „TalentKolleg Ruhr“ an der Fachhochschule Dortmund ist eine neue Einrichtung, die zwischen Schule und Hochschule angesiedelt ist und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern allgemeine berufliche Orientierung und individuell passgenaue Kenntnisse und Fertigkeiten zum Studienerfolg vermittelt. Das Projekt „TalentKolleg Ruhr“ ist dem Dezernat für Studierendenservice und Internationales zugeordnet.

Die Aufgabe umfasst die Durchführung von Beratungs- und Orientierungsangeboten für Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Projekts „TalentKolleg Ruhr“ sowie die Erstellung und die Umsetzung eines Beratungs- und Orientierungskonzepts für diesen Bereich. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt liegt im Bereich des Kontaktaufbaus, der Kontaktpflege sowie der Zusammenarbeit mit externen und internen Projektpartnern des „TalentKollegs Ruhr“. Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber wirkt zudem bei der Qualitätssicherung und dem Projekt-Marketing mit.

Bei Erfüllung der Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung entsprechend den tariflichen Regelungen in die Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Besetzung der Stelle ist in Vollzeit (z. Zt. 39 Stunden und 50 Minuten) zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer von 5 Jahren vorgesehen.

Einstellungsvoraussetzungen

Bewerberinnen und Bewerber verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder universitäres Diplom) im Bereich Sozial-, Geistes- oder Erziehungswissenschaften sowie idealerweise über Beratungs- und Projekterfahrungen im Hochschulbereich, sehr gute Kenntnisse von Hochschulstrukturen und Erfahrungen mit Hochschulgremien. Erwartet werden gute Kenntnisse des MS-Office-Pakets sowie eine ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit, hohe Belastbarkeit, Leistungsbereitschaft und Identifikation mit dem Projekt.

Bewerbungen

Der Fachhochschule Dortmund wurde das Zertifikat zum „audit familiengerechte hochschule“ erteilt. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Der Arbeitsplatz ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Die Bewerbung geeigneter schwerbehinderter Menschen und diesen gleichgestellten behinderten Menschen im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht. Bitte senden Sie uns als Bewerbungsunterlagen ausschließlich Fotokopien und verzichten Sie auf aufwändige Bewerbungsmappen, da diese nicht zurückgeschickt werden. Nach Abschluss des Verfahrens werden gemäß § 29 LDSG alle Unterlagen vernichtet und alle Daten gelöscht. Bewerbungen auf elektronischem Weg werden nicht berücksichtigt. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen in fachlicher Hinsicht Herr Dr. Link (0231/9112-736) sowie in tarifrechtlicher Hinsicht Frau Quester (0231/9112-362) zur Verfügung. Aussagefähige Bewerbungen werden bis zum 28.02.2015 an den Kanzler der Fachhochschule Dortmund, Postfach 10 50 18, 44047 Dortmund erbeten.